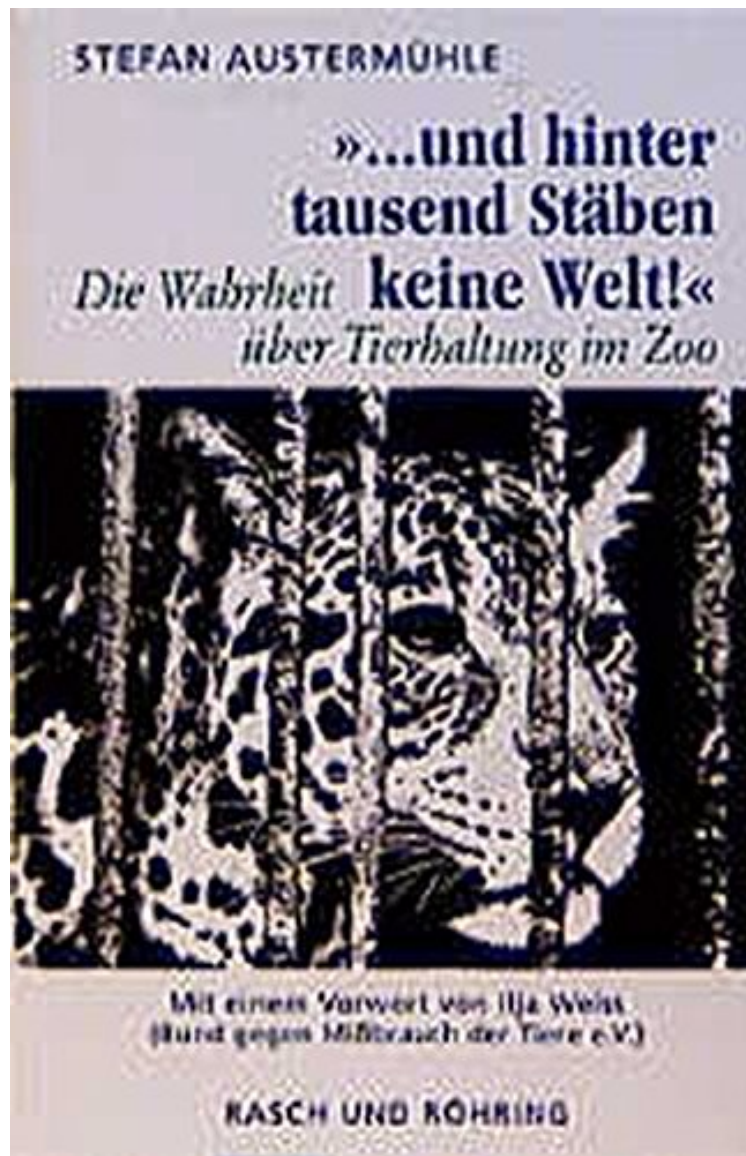


(Download ebook) ... und hinter tausend Stben keine Welt: Die Wahrheit ber Tierhaltung im Zoo (Edition Rasch und Rhring)

... und hinter tausend Stben keine Welt: Die Wahrheit ber Tierhaltung im Zoo (Edition Rasch und Rhring)

Von Stefan Austermhle

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1300052 in BcherVerffentlicht am: 1996-01-01Abmessungen: 8.19 x 1.42b x 5.35l, Einband: Broschiert372 Seiten | File size: 48.Mb

Von Stefan Austermhle : ... und hinter tausend Stben keine Welt: Die Wahrheit ber Tierhaltung im Zoo (Edition Rasch und Rhring) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised ... und hinter tausend Stben keine Welt: Die Wahrheit ber Tierhaltung im Zoo (Edition Rasch und Rhring):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Umfassende InformationenVon Ein KundeIn sieben Kapiteln problematisiert Stefan Austermhle die Haltung von Tieren in Zoos. Nach einem historischen Abri und einer umfangreichen Beschreibung der aktuellen Situation sowohl in Deutschland als auch international, werden smtliche Pro-Zoo-Argumente konsequent und sachlich widerlegt. Informationen zur aktuellen Diskussion und ein Ausblick runden den Inhalt des Buches ab. Ein Literaturverzeichnis ergnzt die Ausfhrungen und ldt zum Weiterlesen ein.Das Buch informiert auf der Basis grndlicher Recherchen sachlich und ausfhrlich ber die Tierhaltung in Zoos und ist unbedingt empfehlenswert.

KurzbeschreibungTiere im Zoo leiden. Viele von ihnen sind krank und verhaltensgestrt, werden kommerziellen Zwecken geopfert. Trotzdem sind Zoos in unserer Gesellschaft hnlich etablierte Einrichtungen wie Museen und Theater. Stefan Austermhle bringt dieses Bild ins Wanken. Faktenreich berichtet er aus dem Alltag der deutschen Tiergrten. Er zeigt, da selbst die wissenschaftlich gefhrten Zoos weit hinter ihren selbstgesetzten Zielen zurckbleiben.Eine Vielzahl berzeugender Beispiele belegt seine These, da Tiere im Zoo nicht ein Stck bewahrter Natur sind, sondern nur Opfer menschlicher Projektion und traurige Karikaturen ihrer freilebenden Artgenossen.